



## GEMEINDENACHRICHTEN VOM 19. Dezember 2011

---

### Einladung zum Neujahrsapéro

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung von Untersiggenthal ganz herzlich zum traditionellen Neujahrsapéro ein. Dieser findet statt am Montag, 2. Januar 2012, um 17.00 Uhr, im Saal des Gemeindehauses am Kornfeldweg. Wir freuen uns, Sie zum Start in das neue Jahr begrüßen zu dürfen und mit Ihnen zusammen auf ein erfolgreiches Jahr anzustossen.

### Trinkwasserkontrolle

Die Firma Bachema AG hat der Abteilung Bau und Planung den Untersuchungsbericht der Trinkwasserkontrolle vom 06. Dezember 2011 zugestellt. Die untersuchten Wasserproben entsprechen bei sämtlichen Entnahmestellen den gesetzlichen Anforderungen an die Hygieneverordnung des EDI (HyV) und werden als hygienisch einwandfreies Trinkwasser beurteilt.

### Fahrdienst Untersiggenthal – neue Fahrzeiten ab Januar 2012

Per 1. September 2011 startete in Untersiggenthal auf vielfältigen Wunsch hin der freiwillige Fahrdienst. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer fahren Menschen, die zwar eingeschränkt, aber grundsätzlich noch gut zu Fuss sind. Das Angebot soll in erster Linie der älteren Bevölkerung zu Gute kommen.

Die Fahrzeiten sind jeweils **dienstags, 08.00-17.00 Uhr**, und **donnerstags, 08.00-17.00 Uhr**. Wer eine Fahrt unternehmen möchte, ruft am Vortag bis spätestens 16.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei an (056 298 01 20). Die Kosten betragen 5 Franken pauschal und sind dem/r Fahrer/in direkt und bar zu bezahlen.

Die Fahrer/innen leisten ausschliesslich die Fahrt, mit dem Handgepäck kann natürlich geholfen werden, es wird aber niemand zu Einkäufen oder ähnlichem begleitet. Fahrtenbesteller werden zu Hause abgeholt und an den Zielort gebracht, auch die Rückfahrt ist im Pauschalpreis inbegriffen. Die Fahrziele sind grundsätzlich innerhalb der Gemeinde zu wählen (Altersheim Sunnhalde, Friedhof Schachen, Steinenbühl, etc.), es würden aber auch Orte in der nächsten Umgebung angefahren (z.B. Friedhof Kirchdorf, Bahnhof Turgi).

Beim Anruf auf der Gemeindekanzlei zur Bestellung einer Fahrt ist das Ziel und die gewünschte Zeit anzugeben; ebenfalls, ob man die Rückfahrt wünscht oder nicht und wie lange die Pause für den/die Fahrer/in ca. dauert.



### Öffnungszeiten Entsorgungsplatz

Während der Feiertage ist der Entsorgungsplatz an der Schulstrasse wie folgt geöffnet:

Samstag	24.12.2011	9.00 bis 11.30 Uhr
Montag	26.12.2011	geschlossen
Mittwoch	28.12.2011	14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	31.12.2011	9.00 bis 11.30 Uhr
Montag	02.01.2012	geschlossen

In der Zeit vom 27. Dezember 2011 bis 21. Februar 2012 können (abgeschmückte!) Christbäume jeden Dienstag kostenlos der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

### Reduzierter Winterdienst auf öffentlichen Strassen und Wegen

Im vergangenen Winter hatte der Gemeinderat Untersiggenthal – basierend auf einem Grundsatzentscheid aus dem Jahr 1980 – entschieden, dass auf dem Gemeindegebiet ein reduzierter Winterdienst geleistet wird. Das bedeutet, dass nur einzelne Strassen, Plätze und Kreuzungen schwarzgeräumt werden. Dieses Vorgehen hat sich bewährt und bringt für Strassenunterhalt, Gewässerschutz und für Fussgänger grosse Vorteile.

Auch im kommenden bzw. bereits angefangenen Winter wird die Schwarzräumung nur noch an einzelnen Plätzen und Kreuzungen sowie an exponierten topographischen Lagen (steilen Strassen und Wegen) durchgeführt. Die Abteilung Bau und Planung hat die Prioritäten für die Räumung festgelegt und einen Winterdienstplan erarbeitet. Trottoirs und Schulwege sind darin selbstverständlich auch berücksichtigt.

Die Winterdienst-Mannschaft muss in den kommenden Wochen zu den verschiedensten Tages- und Nachtzeiten ausrücken. Die Motorfahrzeughalter werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf öffentlichen Strassen, Gehwegen oder Plätzen zu parkieren, die nicht ausdrücklich als Parkplätze markiert sind. Sollten während der Schneeräum-Arbeiten falsch parkierte Autos beschädigt werden, lehnt die Gemeinde jegliche Haftung dafür ab. Zu beachten ist auch, dass der Schnee vor privaten Vorplätzen und Gehwegen nicht auf die öffentlichen Strassen geräumt werden darf.

Wir bitten die Einwohner und Einwohnerinnen um Verständnis und hoffen, dass Sie alle wohlbehalten durch den Winter kommen.